

N. N. 115.262

H. Ritger
BREMEN
Domhof 27

Bremen, 4. Octob 1889



Geachteter Herr und Freund!

Ihre Karte ist mir und
auch Kleinnigkatten für die zu-
samman gepackt, fast, zuliabaubemir-
dige Karte, die Ihre sehr Herrn
schickte ob ihrer Bekanntschaft ganz-
zuletzt wurde. — Es ist mir
sehr, daß die meisten von Ihnen
sind, die bei absolutem Man-
gel nicht besser vor pflegt, wenn
Auszug der Kopie sich haben
sind, lassen und sogar drucken wollen.

Sie haben doch, wie Gott! un-
erwünschten Zulein nicht als
eine Maßnahme betrachtet? Sie
sollten mir danken, daß sie mich
jedes anstrengend zuversetzen wollen.
Zudem würde ich Ihnen doch
danken, wenn Sie aber jetzt
etwas für die Kopie tun
wollen. Die Meinungen waren
für ein so großes Spiel nicht auf
das, das den und den Sieg mit
einmalen bei große Mühe um
das Stück gegeben. Mir kann
ein Gutes folgen nicht aber Glück.

Lief waschen, es giebt ja schon den C. tallants-
hänfeln Zwickel, den Sie gar nicht nur-
brauchen können, ein Jagdweid, ja was
er sagen muß, das ist besser für den
Kaufmann, aber es würde mich sehr freuen,
wenn die Meinungen nicht allzusehr
mit dem Stille verwechselten. In diesen
Dingen wird uns wohl ein beunruhigtes
glas Peltarwasser umkleben mussen.

Habe daß die grüneren die Patina
mit der D. D. eingestrichen haben, ich fürchte,
daß es ein ganz ungenügender Patina unter-
set, wenn es Gelegenheit fände, mich dem
nächstmündigen Publikum zu veröffentlichen.
Alle Sachen können man 9 Jahre in dem Stille
schließen, aber die Patina muß beiführen
gemessen werden. Es ist soeben! In dieser Zeit,
da der Mantel der Prozedur noch nicht
zu demmal gepulvert

jungen Mauffen getragen alles Molk in
 weiß gekleidete Jünglingen normandisch, zieht
 ab in dem Matarland hatens weiß eines
 Malle weiß mo man froz fast tief alkala
 und lafeln kömmt! - Mutu geytündes
 an farrn Jan fugel wortens Pi's foffend
 ley weiß als Pativa anöffliaffen. Es
 kassen Pativa sondern einen Grobfart,
 und diese werden die ja noch ein mal
 auß waschend weiß furen laut lassen.

In Ubrigen ist es nicht immer wie groß
 Augesen, wenn es fadieste geblieben soll.
 Das Reformigen kleidet man am besten
 den Mauffen so viel besser als das
 launbare Kokettiren mit dem kuper,
 dann ein solches ist das Heroffenbleiben von
 Ligriffen quereffen allemal. Was sonst man
 zu diesen eonigigenen Zeit die fadieste des
 wortens fast und selbst ein so unaufrichtiger
 Vogel wie es dem ffeurefledenen Zöndren ein mal
 Gebaut mindigen Raditaird mit Hand zu
 falten war man.

Mr. v. St. ergebener A. Fötger

Ich ist Ihnen eben ein mal ein Buchland (mit fadien) man
 ganz ffeurefledenen Raditairdigen gefchickt? Mir ffehen an ganz Heroffen die
 fadieste ein das unfruchtbar?